

Evaluation des Arbeitsprogramms des Landesvorstands

Liebe JuLis,

der Landesvorstand hatte es sich nach seiner Wahl im April 2011 zum Ziel gesetzt, seine Arbeit unter den Schlagwörtern innovativ, vernetzt, professionell und kampagnenfähig zu gestalten. Diese Stärken der Jungen Liberalen in Niedersachsen wollten wir ausbauen und haben es getan. Zu dieser Professionalität zählt aus unserer Sicht auch die Evaluation unserer eigenen Arbeit. Diese möchten wir Euch nicht vorenthalten.

Wir wollten unsere Programmatik nachhaltiger gestalten und sie nicht mehr in Archiven versickern lassen. Das haben wir erreicht. Bei der FDP sind die Jungen Liberalen auf den vergangenen Parteitag der inhaltliche Motor gewesen.

Auf dem Landesparteitag 2011 in Braunschweig haben wir in einer harten Debatte die Mehrheit der Delegierten von unserer Position einer ergebnisoffenen Endlagersuche überzeugen können. Dieser Beschluss hat der neuen Position der niedersächsischen Landesregierung in der Endlagerfrage den Weg geebnet und die nun Realität gewordene ergebnisoffene Suche nach dem besten Endlagerstandort erst ermöglicht. Wir haben uns auch in die Programmdebatte zur Kommunalwahl eingebracht und einen kompletten Bereich zur Transparenz und Mitbestimmung im Wahlprogramm der FDP ergänzt. Die Forderung nach einem LiveStream aus Rats- und Kreistagssitzungen, mit der viele FDP-Mandatsträger vor Ort nun auftreten und sie auch umsetzen, stammt von den Jungen Liberalen. Die offene Religionspolitik haben wir in Braunschweig eingebracht und sie wird heute aktiv in einer Arbeitsgruppe des FDP Landesverbands beraten.

Auf dem Landesparteitag 2012 in Hameln haben wir den Antrag vom 62. Landeskongress in Oldenburg „Zusammen. Wachsen.“ eingebracht und er wurde mit nur einer Änderung von den Delegierten beschlossen. Wir haben außerdem mit mehreren Einzeldelegierten der JuLis einen Antrag zur Netzpolitik eingebracht und die FDP Niedersachsen als erste Landtags-Partei mit einer netzpolitischen Beschlusslage ausgestattet. Im Zuge dieses Antrags konnten wir auch die Delegierten davon überzeugen, sich für einen Landesfachausschuss der Partei zum Bereich Netzpolitik auszusprechen, über dessen Einsetzung der FDP Landesvorstand an diesem Wochenende diskutiert.

Von Anfang an waren wir als JuLis durch Niklas Drexler in der Programm AG der FDP Niedersachsen für das Landtagswahlprogramm der Partei vertreten und konnten schon dort Einfluss nehmen. Lars Alt hat sich als Co-Programmatiker um die bessere Vernetzung der JuLis in den LFAs gekümmert und den Seminarpool aktualisiert und dessen Bekanntheit durch das „Seminar des Monats“ erhöht.

Wir wollten unsere Strukturen überprüfen und uns weiter professionalisieren. Das haben wir erreicht. Wir haben als Landesvorstand den Dialog mit den Untergliederung erhöht und das bewährte System der Kreisverbandsbetreuung um eine bessere Einbindung des erweiterten Landesvorstands erhöht. Dies erfolgte durch regelmäßige Sitzungen des eLaVo sowie eine eigene Klausurtagung mit den Mitgliedern des erweiterten Landesvorstands in Hannover.

Auf den Landeskongressen und Liberalen Jugendtagen haben wir neue Formate eingeführt. Auf den LJs stehen unseren vielen Teilnehmern und Teilnehmerinnen nun immer ein Referent aus der Politik und Fachreferenten in den Arbeitskreisen zur Verfügung. Auf den Landeskongressen haben wir in Oldenburg erstmals eine Fragestunde mit unseren JuLi-Mandatsträgern Björn Försterling aus dem Landtag und Florian Bernschneider aus dem Bundestag durchgeführt.

Die Landesgeschäftsstelle haben wir in den vergangenen Monaten wieder in neuen Schwung gebracht. Die Mitgliederadministration läuft durch die Beseitigung von Tücken im Mitgliederverwaltungssystem ZAM und eine neue Arbeits- und Kommunikationsstruktur nun besser als zuvor.

Unsere Presse- und Öffentlichkeitsarbeit haben wir durch eine Optimierung von Aktualität und Kreativität unserer Internetseiten und unserer NSM-Portalen sowie dem Aufbau von Kontakten in die niedersächsische Landespresse massiv ausgebaut. Die Veröffentlichungsquote unserer Pressemitteilungen hat sich dadurch im vergangenen Jahr um ein Vielfaches erhöht.

Weitere Projekte und Maßnahmen hatten wir in einem Status-Modell veranschaulicht, das wir laufend überprüft haben (u.a. bei der Klausurtagung des eLaVo in Hannover). Zum Abschluss unseres Amtsjahres möchten wir Euch nun den endgültigen Status zeigen. Leider sind drei Projekte nicht umgesetzt worden. Ein freistil Versand an alle Mitglieder scheiterte an den knappen finanziellen Ressourcen, er bleibt aber weiterhin ein Ziel der JuLis Niedersachsen. Ein Sommerfest konnten wir leider nicht umsetzen und die Kontakte in die niedersächsische Wirtschaft müssen wir weiterhin verbessern. Laufende Projekte bleiben die Präsenz der JuLis in den LFAs und die Erstellung eines dauerhaften Kampagnenangebots zu Kernthemen, das bis zum Landeskongress leider nicht vollständig erfüllt werden konnte.

Wir hoffen, dass Euch unsere Arbeit im vergangenen Amtsjahr zufrieden gestellt hat. Es gibt immer noch etwas zu tun und der neue Landesvorstand wird dies mit Sicherheit voller Energie und Tatendrang angehen!

Euer

Landesvorstand

Projekte und Maßnahmen	Status
Kommunalwahlkampagne „freizeit.2011“	Umgesetzt
Umstrukturierung der Landesgeschäftsstelle „Service-Center“ für den Landesverband	Umgesetzt
eLaVo - Klausurtagung	Umgesetzt
Sommerfest der Jungen Liberalen Niedersachsen	Nicht umgesetzt (stattdessen: Weihnachtsfeier)
Renovierung der JuLi-Landesgeschäftsstelle	Umgesetzt
„freistil“ Versand an alle Mitglieder ermöglichen	Nicht umgesetzt (knappe finanz. Ressourcen)
Neues Newsletterdesign	Umgesetzt
Landespresstour	Umgesetzt
Neuausrichtung „freistil“	Umgesetzt
Online-Terminkalender	Umgesetzt
Optimierung der Internetpräsenz	Umgesetzt
Optimierung der Landesverbands-IT	Umgesetzt

Projekte und Maßnahmen	Status
Leitantrag „Integration und Zuwanderung“	Umgesetzt
Neues LAK-Konzept	Umgesetzt
Präsenz in den LFAs der FDP erhöhen	Laufendes Projekt
Aktualität des Seminarpools erhöhen	Umgesetzt
„Offene Religionspolitik“ in die FDP tragen	Umgesetzt
Dauerhaftes Kampagnenangebot zu Kernthemen	Laufendes Projekt
Kommunikation mit BuKo- sowie FDP-LPT-Delegierten optimieren	Umgesetzt
Juli-Präsenz in der AG „Frauen in der FDP“ sichern	Umgesetzt
Strukturen im Verband überprüfen und ggf. optimieren	Umgesetzt
Austausch mit liberalen Kontakten in Ministerien und anderen Kernstellen finden	Umgesetzt
Kontakte in niedersächsische Wirtschaft verstärken	Verschoben auf neues Amtsjahr
Kontakte zu Jugendorganisationen verstärken	Laufendes Projekt
Ansprechpartnerbroschüre erstellen	Umgesetzt
Sponsoring-Broschüre aktualisieren	Umgesetzt